

Antrag zur Radfreundlichkeit

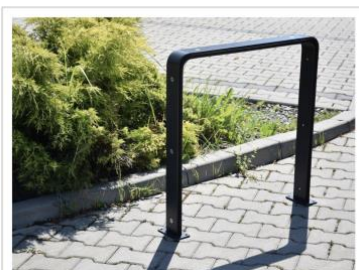
Zur Sitzung des BU-A am 14.09.21 stellt die Fraktion der UWO den Antrag, im Zuge der Fassadensanierung am Rathaus im kommenden Jahr einen Fahrradständer zu installieren.

Begründung:

Da mittlerweile doch einige Menschen (auch einige Räte) für innerörtliche Fahrten ein Fahrrad verwenden, sehen wir es als zeitgemäß nötig an, entsprechende Fahrradabstellmöglichkeiten im Ort zu bieten. Am Plärrer und am Freibad sind schon Ständer vorhanden, über deren zeitgemäßen Ausführung man gerne diskutieren kann. Am Rathaus werden derzeit die Räder an die Laternen gekettet. Dies ist für die Marktgemeinde kein Aushängeschild. Deshalb beantragen wir im Zuge der Rathausfassadensanierung im kommenden Jahr eine entsprechende Fahrradabstellmöglichkeit zu schaffen.

Bei der Ausführung sollte auf moderne Form, Modularität bzgl. der verschiedenen Fahrradvarianten (dicke und dünne Bereifung) und auf den Schutz der Fahrräder (Gummikanten) geachtet werden. Ein solcher Anlehnbügel könnte so aussehen:

Anlehnbügel Fahrradständer Gummi-U-38



<https://anlehnbuegel24.de/produkte/gummi-u-38/>
(Preis liegt bei 145 – 302€ netto pro Stück)

Beschlussvorschlag:

Der BU-A beauftragt die Verwaltung, die Anschaffung eines Fahrradständers am Rathaus in den Haushaltsentwurf 2022 aufzunehmen und entsprechende Mittel mit einzuplanen.

